

Niederschrift

über die 20. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup
am Donnerstag, **11.01.2007**, 17:00 Uhr,
Sitzungssaal, Stadthalle Hiltrup , Westfalenstr. 197, 48165 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Josef Alichmann , Herr Manfred Krutwage , Herr Mark Lütke-Schürmann , Herr Michael Majka , Herr Manfred Manning , Frau Pamela Smolnik , Herr Thomas Stippel , Herr Dr. Christian Tölle , Frau Karin Ubrig , Herr Carsten Weppelmann ,

von der SPD-Fraktion

Herr Hermann Geusendam-Wode , Herr Dieter Langer , Herr Martin Leusmann , Frau Angelika Pfeifer , Frau Ute Summ ,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Hans-Ulrich Suhre , Herr Hubertus Zdebel ,

von der FDP-Fraktion

Herr Heribert Aldejohann , Herr Ulrich Eckervogt ,

für die Stenogrammaufnahme

Frau Susanne Krasenbrink ,

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Herr Georg Berding , Herr Ralf Hubert , Herr Karl Kleine-Wilke ,

von der Verwaltung

Frau Dr. Helga Kreft-Kettermann , Frau Christa Ruten , Herr Thomas Schulze auf'm Hofe , Frau Christel Vissing ,

für die Schriftführung

Herr Dieter Tüns ,

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 20. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup am 11.01.2007

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung**

- | | |
|---------------------------|---|
| | 1. Eingänge und Mitteilungen |
| | 2. Beantwortung von Anfragen |
| | 3. Stellungnahmen der Verwaltung zu Vorschlägen und Anregungen der Bezirksvertretung |
| | 4. Berichte |
| <u>V/1043/2006</u>
III | 4.1. Kleinräumige Bevölkerungsprognose 2005 bis 2015 der Stadt Münster |
| <u>V/1058/2006</u>
V | 4.2. Pflegebericht 2005 des Sozialamtes |
| <u>V/1048/2006</u>
III | 4.3. Ergebnisbericht zur Vorlage V/0556/2006 sowie V/0556/2006/1. Erg.
Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) in 2007 |
| | 5. Entscheidungen |
| <u>V/0838/2006</u>
VI | 5.1. Straßenbenennung Frischenkamp |
| <u>V/1031/2006</u>
III | 5.2. Verbindungsweg zwischen Robert-Bosch-Straße und dem Betriebsweg am Dortmund-Ems-Kanal zum Dreieckshafen
- Baubeschluss - |
| <u>V/0979/2006</u>
V | 5.3. Sanierung von Kinderspielplätzen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup
- Festlegung der Reihenfolge -
Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr 2007 |
| | 6. Anhörungen |
| <u>V/1002/2006</u>
IV | 6.1. Investitionen auf Vereinssportanlagen
hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn für SSB-Vereine |
| <u>V/0985/2006</u>
III | 6.2. Osttor - Anbindung des Baugebietes Am Herzkamp durch eine zweigeteilte Vorfahrt
- Baubeschluss - |

7. Vorschläge und Anregungen/Anträge

A-H/00014/2006
I

- 7.1. Straßenbeleuchtung für die Radwegeverbindung Blaukreuzwäldchen/Stadion Hilstrup-Ost (An den Vinnenbüschen/Osttor)
Antrag der SPD-Fraktion vom 27.11.2006

A-H/0015/2006
I

- 7.2. Resolution gegen eine Privatisierung der Stadthalle Hilstrup
(Antrag der SPD-Fraktion vom 09.01.2007)

8. Verschiedenes

Herr Dr. Tölle eröffnete die Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßte die Vertreter der örtlichen Presse und die Mitarbeiter der Verwaltung.

Punkt 1 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr Tüns gab bekannt:

- Der Antrag der SPD-Fraktion (AR-0055/2006 vom 05.12.2006) ist in der Ratssitzung am 13.12.2006 an den Hauptausschuss verwiesen worden. Das Amt für Schule und Weiterbildung teilt mit, dass der Versand der angekündigten Ratsvorlage zur Festlegung der Zügigkeiten der weiterführenden städtischen Schulen ab dem Schuljahr 2007/2008 voraussichtlich erst am 01. oder 02.02.2007 möglich sei und insoweit verspätet zugehen könne.
- Ein Schreiben des Büros des Oberbürgermeisters an die Herren Reinhold und Egon Luce vom 03.01.2007 betreffend deren Eingabe vom 29.12.2006 zum Bebauungsplan 256 I (Bereich Marktallee 39/Moränenstraße 1, innerörtlicher Parkplatz). Das Schreiben der Herren Luce wird den Fraktionsvorsitzenden zugeleitet.
- Eine Mail von Herrn Mohammad Luqman vom 09.01.2007. Herr Luqman bedankt sich für die Unterstützung der Verwaltung zur durchgeführten Reinigungsaktion von Jugendlichen und Gemeindemitgliedern der Ahmadiyya Muslim Jamaat Gemeinde am Neujahrstag. Herr Luqman lädt alle Mitglieder der Bezirksvertretung zu einem Besichtigungstermin in die Moschee ein.
- Ein Antrag der SPD-Fraktion vom 09.01.2007 betreffend die Stadthalle Hilstrup Hilstrup. Siehe dazu TOP 7.2.

Punkt 2 der Tagesordnung

Beantwortung von Anfragen

Keine

Punkt 3 der Tagesordnung**Stellungnahmen der Verwaltung zu Vorschlägen und Anregungen der Bezirksvertretung****Aufstellung von Bänken auf der Kanalpromenade in Hilstrup**

(Antrag der CDU-Fraktion vom 22.08.2006, Beschluss der Bezirksvertretung vom 19.10.2006)

Das Amt für Grünflächen und Umweltschutz teilt mit Schreiben vom 08.12.2006 mit, dass entsprechend dem Beschluss der Bezirksvertretung Bänke im Wert von 3 000,00 Euro aufgestellt werden. (Insgesamt 5 Stück). Dazu wird vorgeschlagen, die erste Bank am Kanalbetriebsweg – Straße Zum Hiltruper See südlich der Wohnbebauung aufzustellen und die zweite bis fünfte Bank jeweils im Abstand von 300 m am Betriebsweg. Die Bezirksvertretung war mit diesem Vorschlag einverstanden.

Des Weiteren könne die Aufstellung ohne einen Ausgleich, wie den Abbau anderer, wenig genutzter Bänke, zurzeit nicht realisiert werden. Im Rahmen der Unterhaltung werden daher im Bereich Hilstrup fünf vorhandene Bänke zurückgebaut um die jährlichen Folgekosten aufzufangen.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung waren mit diesem Verfahren nicht einverstanden. Es könne nicht sein, dass die Bereitstellung von erheblichen Mitteln zur Erhöhung des Naherholungswertes nur für derart kurze Zeiträume erfolge.

Herr Tüns regte an, entsprechend dem Beispiel anderer Kommunen im Umland, einen Verein mit der Pflege und Wartung der vorhandenen Bänke zu beauftragen bzw. einen solchen zu gründen.

Herr Eckervogt (FDP) schlug vor, im Rahmen der Aktion „Sauberes Münster/Hiltrup“ eine Gruppe abzustellen, die sich am Reinigungstag um die Unterhaltungsarbeiten der aufgestellten Bänke kümmere. Damit waren alle Fraktionen einverstanden.

Punkt 4 der Tagesordnung**Berichte****Punkt 4.1 der Tagesordnung
V/1043/2006****Kleinräumige Bevölkerungsprognose 2005 bis
2015 der Stadt Münster**

Frau Dr. Kreft-Kettermann und Frau Ruten erläuterten das Verfahren zur Erstellung von Bevölkerungsprognosen in der Stadt Münster. Insbesondere verdeutlichten sie, dass eine Prognose immer von Annahmen ausgehe. Sobald eine berücksichtigte Annahme nicht eintreffe, sei eine Prognose nicht mehr zutreffend. Sie werde unter Berücksichtigung der neuen Annahme dann aber zum Zeitpunkt der folgenden Prognose angepasst.

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Punkt 4.2 der Tagesordnung
V/1058/2006****Pflegebericht 2005 des Sozialamtes**

Herr Schulze auf'm Hofe erläuterte den Pflegebericht 2005 und ging auf die den Stadtbezirk betreffenden Besonderheiten ein. Er beantwortete anschließend Nachfragen.

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4.3 der Tagesordnung V/1048/2006	Ergebnisbericht zur Vorlage V/0556/2006 sowie V/0556/2006/1. Erg. Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) in 2007
---	--

Die Bezirksvertretung nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 5 der Tagesordnung	Entscheidungen
---------------------------------	-----------------------

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0838/2006	Straßenbenennung Frischenkamp
---	--------------------------------------

Ergänzend zur Vorlage V/0838/2006 lag aufgrund des CDU-Antrages der Sitzung vom 30.11.2006 eine Stellungnahme des Vermessungs- und Katasteramtes vor.

Danach gebe es keine Bedenken, wenn der Straßenname „Wilhelm-Spieker-Straße“ beschlossen werde.

Die Bezirksvertretung war damit einverstanden.

Punkt 5.2 der Tagesordnung V/1031/2006	Verbindungsweg zwischen Robert-Bosch-Straße und dem Betriebsweg am Dortmund-Ems-Kanal zum Dreieckshafen - Baubeschluss -
---	---

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„Sachentscheidung:

Der Verbindungsweg zwischen Robert-Bosch-Straße und dem Betriebsweg am Dortmund-Ems-Kanal zum Dreieckshafen wird auf der Grundlage des Lageplanes Reg.-Nr. 9610 Blattnummer 1(1) vom 17.11.2006 ausgebaut.

Kosten/Folgekosten

Die geschätzten Baukosten für den Verbindungsweg betragen 20.000,00 €.

Die geschätzten Baukosten für die Beleuchtung betragen 6.000,00 €.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass Folgekosten in Höhe von 200,00 € pro Jahr für den Verbindungsweg sowie Folgekosten für die Beleuchtung von 181,00 € entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2007 bzw. des Finanz- und Investitionsprogramms 2006 – 2010 steht.

Die Finanzierung der Maßnahme ist im Haushaltsjahr 2007 durch die Haushaltstelle Baukosten Straßen Erneuerung / kleinerer Um- und Ausbau von Straßen gesichert.

Die erforderlichen Mittel sind im Finanz- und Investitionsprogramm 2006-2010 wie folgt veranschlagt:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6307.950.0510.2	Baukosten Str. Erneuerung/kl. Um- und Ausbau von Straßen	2007	250.000 €	davon für den Verbindungsweg 26.000 €

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0979/2006**

**Sanierung von Kinderspielplätzen im Stadtbezirk
Münster-Hiltrup
- Festlegung der Reihenfolge -
Grundlage der Haushaltsberatung für das Jahr
2007**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig:

„Sachentscheidung:

1) Die Reihenfolge zur Sanierung der öffentlichen Spielplätze im Stadtgebiet Münster Hiltrup und die Kinderbeteiligung werden wie folgt festgelegt:

Reihenfolge	KSP-Nr.	Name des Spielplatzes	Bewertung / Kinderbeteiligung	geschätzte Baukosten
		<u>nachrichtlich</u> <u>Sanierung im Haushaltsjahr 2006</u> SP Bodelschwinghstraße SP Gigasstraße SP Lechterstraße SP Bockhorststraße SP Am Kalvarienberg SP Hohe Geest	K erfolgt	
1.)	2 95 03	SP Fichtenweg	6 (K)	38.000.-- €
2.)	2 96 07	SP Verdisträße	5 (K)	19.000.-- €
3.)	2 97 07	SP Hoffmann-von-Fallersleben-Weg	5 (-)	8.500.-- €
4.)	2 97 06	SP Rückertstraße	5 (K)	25.000.-- €

2) Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Sanierungsarbeiten für 2007 und Folgejahre unter dem generellen Vorbehalt verfügbarer Haushaltsmittel (Ansatzmittel und Haushaltsausgabenreste) und personeller Ressourcen des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz stehen und dass von daher zur Zeit keine verbindlichen Planungen für die Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen 2007 entwickelt und zugesagt werden können.“

Punkt 6 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/1002/2006****Investitionen auf Vereinssportanlagen
hier: förderungsunschädlicher vorzeitiger Baubeginn für SSB-Vereine**

Die Bezirksvertretung beschloss einstimmig, dem Sportausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlags zu empfehlen:

„Sachentscheidung:

1. Die Stadt Münster genehmigt, vorbehaltlich der Zustimmung der zuständigen Bezirksvertretungen Münster-Hiltrup und Münster-Ost, den folgenden Sportvereinen nach ihrer Sportförderrichtlinie für geplante Baumaßnahmen auf ihren Vereinsanlagen den förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn:

Nr.	Sportverein	Maßnahme	Antrag vom	Geschätzte Kosten
1	DJK SC Nienberge	Solaranlage zur Brauchwassererwärmung (Clubhaus)	24.06.06	10.500 €
2	RFV Albachten	Sanierung Zuschauertribüne	15.05.06	34.000 €
3	RFV Albachten	Ausbau Unterstand für Sportgeräte	01.03.06	36.000 €
4	CVJM Münster	Bau Kleinspielfeld	24.02.06	17.150 €
5	Eintracht Münster	Ausbau Boulemeldestelle	15.02.06	3.500 €
6	Turngemeinde Münster	Dachsanierung Bootshaus (Paddelabteilung)	24.08.06	1.650 €
7	DJK GW Amelsbüren	Zaunsanierung Beachvolleyball-Anlage	18.01.06	2.500 €
8	DJK GW Amelsbüren	Erweiterung Kraftraum	23.01.06	150.000 €
9	ZRG St. Sebastian Amelsbüren	Sanierung verschiedener Außenanlagen	22.02.06	48.500 €

2. Die Stadt Münster genehmigt den Sportvereinen den förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginn unter den folgenden Vorbehalten:
 - 2.1 Die Genehmigung der Stadt Münster nach der Sportförderrichtlinie lässt ihre parlamentarische Beratung bzw. Beschlussfassung über die Baukostenzuschüsse vollständig uneinflusst, die die Sportvereine beantragt hatten.
 - 2.2 Die Sportvereine werden sich eigenverantwortlich und sachbezogen darum bemühen, die mögliche Förderung anderer Stellen für ihre Aufwendungen für die bezeichneten Maßnahmen zu erhalten.
 - 2.3 Die Sportvereine werden bei der sachgemäßen Durchführung der Baumaßnahmen die einschlägigen Standards und Vorschriften einhalten. Die Sportvereine werden sich über Abweichungen davon so rechtzeitig mit der Stadt Münster abstimmen, dass ein fachbezogener Austausch problemlos möglich ist.
3. Die Stadt Münster verbindet mit ihrer Genehmigung des förderungsunschädlichen vorzeitigen Baubeginns den Sportvereinen gegenüber keinerlei Hinweise darauf, wie sie die

Vereinsanträge auf Förderung der Baumaßnahmen aus dem Sportetat bewertet. Wann und mit welchem Ergebnis die Stadt Münster über die Baukostenzuschüsse aus Sportfördermitteln entscheiden wird, den die Sportvereine für die genannten Baumaßnahmen beantragten, ist offen.“

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
V/0985/2006**

**Osttor - Anbindung des Baugebietes Am Herzkamp
durch eine zweigeteilte Vorfahrt
- Baubeschluss -**

Frau Vissing erläuterte die modifizierten Planungen zur Anbindung des Baugebietes Am Herzkamp durch eine zweigeteilte Vorfahrt.

Die Bezirksvertretung beschloss sodann mit 17 Für-Stimmen (CDU, SPD, FDP) und 2 Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidung:

Die Anbindung des Baugebietes „Am Herzkamp“ an die Straße Osttor erfolgt auf der Grundlage des Lageplanes Nr. 9647 Blatt 1(1) vom 15.12.2006.

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für den Straßenbau und die neue Beleuchtung Baukosten in Höhe von ca. 310.000 €, und jährliche Folgekosten für die zusätzliche Beleuchtung in Höhe von ca. 1.100 € entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung durch den Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2007 bzw. des Finanz- und Investitionsprogramms 2006 – 2010 steht.

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6305.950.1340.7	Bauk. Str. BG Am Herzkamp	2007	310.000	
Insgesamt:			310.000	

Für den barrierefreien Umbau der beiden Bushaltestellen „Am Herzkamp“ stellt das Tiefbauamt zum 31.01.2007 ein Förderantrag an das Land, 80 % der Baukosten der Haltestellen zu übernehmen. In diesem Fall voraussichtlich ca. 40.000 €.

Unter der Voraussetzung der Bereitstellung der Fördermittel durch das Land und des Eigenanteils der Stadt durch den Rat kann die Umsetzung der Maßnahme ab dem II. Quartal 2007 erfolgen.“

Punkt 7 der Tagesordnung

Vorschläge und Anregungen/Anträge

Punkt 7.1 der Tagesordnung A-H/00014/2006	Straßenbeleuchtung für die Radwegeverbindung Blaukreuzwäldchen/Stadion Hiltrup-Ost (An den Vinnenbüschen/Osttor) Antrag der SPD-Fraktion vom 27.11.2006
--	--

Es lag noch keine Stellungnahme der Verwaltung vor.

Punkt 7.2 der Tagesordnung A-H/00015/2006	Resolution gegen eine Privatisierung der Stadthalle Hiltrup (Antrag der SPD-Fraktion vom 09.01.2007)
--	---

Die Bezirksvertretung möge die folgende Resolution beschließen:

„Die Bezirksvertretung Hiltrup unterstützt die Konsolidierungsanstrengungen der Stadt Münster. Eine Privatisierung der Stadthalle Hiltrup lehnt die Bezirksvertretung jedoch ab.“

Herr Lütke-Schürmann (CDU) bat darum, zunächst ergänzende Zahlen aus der Verwaltung einzuholen und auch Raumfragen betreffend die Volkshochschule mit zu bedenken.

Herr Geusendam-Wode (SPD) stellte sodann den Antrag, mit Blick auf die unmittelbar bevorstehenden Etatberatungen, über die Resolution bereits nun zu befinden. Die Bezirksvertretung war mit diesem Verfahren einverstanden.

Herr Dr. Tölle (CDU) ließ dann über den Vorschlag abstimmen. Die Bezirksvertretung lehnte die beantragte Resolution mit 10 Gegenstimmen (CDU), 2 Enthaltungen (FDP) und 7 Für-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) ab.

Punkt 8 der Tagesordnung	Verschiedenes
---------------------------------	----------------------

- Herr Zdebel erkundigte sich zum Sachstand des Bädergutachtens. Der Rat habe in seiner Dezembersitzung die Vorlage V/1009/2006 + Ergänzung beschlossen. Diese sei den Bezirksvertretungen nicht zur Kenntnis gegeben worden. Zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Hiltrup solle daher ein mündlicher Sachstandsbericht gegeben werden.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung waren mit diesem Verfahren einverstanden.

- Herr Suhre teilte mit, dass der Vandalismus an Fahrrädern am Schulzentrum deutlich zugenommen habe. Nach seiner Auffassung stünden nicht ausreichend Fahrradständer zur Verfügung.

Herr Suhre wurde gebeten, dieses Anliegen an die betreffenden Schulleiter heranzutragen.

- Herr Kleine-Wilke (CDU) teilte mit, dass an der Ecke Hohe Geest/Am Hagen ein Straßenschild schwer erkennbar sei. Dort müsse die Hecke zurückgeschnitten werden. Er bat die Verwaltung, dieses Anliegen weiter zu verfolgen.

Ende der Sitzung: 18:40 Uhr

Dr. Christian Tölle
Vorsitz

Schriftführung